



Ein voll funktionsfähiges Demo-Pack vom Olympus Symphonic Choir

Wir sind stolz, Ihnen die wunderbaren Wunder des wunderbaren Olympus Mike-Ro Solo vorzustellen, die ultra-premium virtuose Tenor-Solo-Gesangsbibliothek für Kontakt. Dieses geniale Packet bringt Ihnen eine spitzenmäßige Gesangstechnologie und makellose Stimmakrobatik zusammen in einem Paket von erstaunlicher musikalischen Perfektion. Ok, vielleicht.

Eigentlich ist dies nur ein kleines Spaßpaket, das ein bisschen vom Spaß hinter den Kulissen zeigt, den wir haben, wenn wir neue Funktionen und Sampling-Methoden erproben. Wenn Sie sich einen großen symphonischen Chor für Aufnahmen in einen Saal holen und die Zeit läuft, dann ist es eine gute Idee, zu wissen was sie mit ihm in der Zeit anstellen wollen, bevor auch nur ein Band läuft. Soundirons offizieller in-House trainierter Affe Mike Peaslee sieht sich selbst ein bisschen als Sänger. Wahrscheinlich, so glauben wir, fällt er in die Tenorlage. Da es niemand sonst machen wollte und er buchstäblich immer bereit ist, alles auf Zuruf zu tun, wenn jemand eine Aufnahme macht, neigen wir dazu, ihn als menschliches Versuchskaninchen für Test von Gesangsaufnahmen zu nehmen. Er ist unser Hans Dampf in allen Gassen, wenn wir versuchen neue Systeme und Theorien während der Vorproduktion auszuprobieren.

Was Sie hier finden ist eine Zusammenstellung von 5 Poly-Sustain Gesängen mit lateinischen und slawisch-russischen Inhalten, zusammen mit Vokalen, die wir während der Produktion unseres Olympus Symphonic Choir aufgenommen haben. Diese Tests haben dazu beigetragen unseren ursprünglichen Ansatz zur Bearbeitung, Aufnahme und Programmierung für Solo-Stimmen in der Umgebung des Saales zu bestätigen. Die ersten beiden Sustains sind zum Teil improvisierte lange lateinische Phrasen bei 130 bpm. Die nächsten drei sind normale slawische Wörter aus den üblichen liturgischen Texten des Englischen Grußes, jeweils mit 100 bpm aufgenommen. Zuletzt haben wir die begleiteten Vokal-Sustains Ah, Eh, Oh und Uh dazu gepackt. Alle Inhalte wurde chromatisch gesampelt, um den gesamten Tastenbereich abzudecken.

„Poly-Sustains“ sind eine einzigartige Art der gehaltenen lyrischen Artikulation, in diesem Fall gesungen in einem Tempo von 100 und 130 bpm. Die erste Silbe wurde in einem natürlichen Rhythmus gesungen, bevor der reine gehaltene Vokal unendlich gehalten werden kann. Die letzte Silbe wird als Release Sample gespielt, wenn die Taste losgelassen wird. Der Chor singt den Poly-Sustain unisono in einer einzigen Tonhöhe. Wir haben dann den gesamten Bereich des Chors in Ganztonschritten aufgenommen.

Jedes Instrumenten-Preset beinhaltet eine integrierte Auswahl von 10 klassischen Raum/Saal-Reverbs und 10 einzigartige spezielle Effekt-Reverbs, damit Sie Ihrem Klang eine völlig neue Richtung geben können. Es gibt auch einen 3-bändigen EQ, simuliertes polyphones intelligentes Legato und die gesamte Performance betreffende Klangbeeinflussung der beiden unabhängigen Poly-Sustain/Vokal-Auswahl mit voller unabhängiger Kontrolle wie das Stapeln von Layern oder Überblendungen, Bereichsüberblendungen, Panorama, Attack, Release, Bestimmen der Position des Starts in einer Silbe, Bereichsaus-

wahl und Key-Switch Schalter-Optionen für jeden Layer. Das integrierte Legato-System erlaubt es Ihnen, Legato-Phrasen mit Intervallen bis zu 15 Halbtonschritten zu spielen, mit unabhängiger Legato-Phrasierung für Layer 1 und 2. Wenn Sie die Poly-Sustain-Gesänge mit den Tempo-synchronisierten Presets spielen, können Sie sogar Phrasen-synchrone Legato-Melodien spielen, bei ununterbrochener Wiedergabe des Gesangs, während Sie die Tonhöhe in Echtzeit ändern. Sie können sogar Tremolo und Betonung durch Midi Aftertouch simulieren, wenn Sie einen Aftertouch kompatiblen Midi-Kontroller einsetzen oder es in Ihrem Sequenzer einstellen.

Als letztes haben wir mehrere benutzerdefinierte Effekt-Presets hinzugefügt, die mit Hilfe von Skript-Manipulationen entstanden sind, um sich entwickelnde Ambient- und Effekt-Pad-Instrumente zu erhalten, damit Ihre kreativen Möglichkeiten noch erweitert werden. Aber Scherz beiseite, die leistungsfähigen Programmierungsfunktionen, die Sie in dieser Bibliothek finden, sind denen in unserem Flaggschiffen Olympus Symphonic Men's und Women's Choral Collection (Mars und Venus), Mercury Symphonic Boychoir und Requiem Light Chorbibliothek sehr ähnlich. Dies ist auch eine großartige Ergänzung zu unserem einfachen Olympus Micro Choir, ein effizientes und gut klingendes Chor Startpaket, das für sich steht.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Olympus Mike-Ro Solo. Vergessen Sie bitte nicht, auch die vollständige Sammlung und unsere leistungsstarken professionellen Chor-Lösungen anzusehen.



SOUNDIRON

Olympus Mike-Ro Solo ^{Version} 1.0

Übersicht

5 Kontakt nki Presets (im offenen Kontakt 5-Format)

96 Samples

178 MB installiert

24bit / 48kHz Stereo PCM (ohne Kompression)

Mächtige maßgeschneiderte Performance und Effekte-Benutzeroberfläche

Hinweis: Die Vollversion von Kontakt 5.0.3 oder neuer wird für die Instrumenten-Presets dieser Bibliothek benötigt. Der Kontakt „Player“ und der „Libraries“-Reiter wird von dieser Bibliothek nicht unterstützt.

Danksagungen

Produziert und aufgenommen von Mike Peaslee & Gregg Stephens

Bearbeitung und programmiert von Mike Peaslee

Skripte und System-Design von Chris Marshall

Dokumentation von Michael Peaslee

Fotos von Jen Peaslee

Grafiken von Constructive Stumblings

INHALTSVERZEICHNIS

Allgemein ::

Einführung – Seite 1

Übersicht & Danksagungen – Seite 3

Systemvoraussetzungen – Seite 5

Benutzeroberfläche ::

Bedienungselemente der Vorderseite – Seite 7

EQ & Reverb Regler – Seite 9

Legato Regler – Seite 11

Instrumentenbeschreibung ::

Instrumenten-Presets – Seite 12

Versionshinweise & Tipps – Seite 13

Info ::

Lizenzabkommen – Seite 14

Danksagungen – Seite 15



ÜBER DIESE BIBLIOTHEK

Genauigkeit

Diese Bibliothek wurde in Stereo mit 48kHz und 24bit in einer natürlichen Umgebung mit Hall und Raumanteil aufgenommen, so dass Sie den Raumanteil und die Färbung hören, genauso wie einige Einstreuungen aus dem Hintergrund, speziell bei den entfernten Mikrofonpositionen. Wir glauben, dass diese subtilen Unvollkommenheiten der Bibliothek Leben und Charakter hinzufügen. Bedenken Sie daher, dass diese Bibliothek nie unter den Vorsatz entwickelt wurde, vollkommen saubere Samples zu liefern.

Formate

Alle Samples und Impulsdateien sind als standardmäßige unverschlüsselte PCM .wav-Dateien enthalten und die Standard-Kontakt-Presets sind im offenen Format, um Ihnen einen einfachen Zugriff für die Manipulation, Umprogrammierung und Bearbeitung der Sounds zu ermöglichen. Wir wissen, dass es für viele Anwender wichtig ist, dass Sie in der Lage sind, sich über die Einschränkungen eines jeden Samplers oder der Preset-Struktur hinwegsetzen zu können. Daher haben wir die Verzeichnisse der Bibliothek offen für alle Anwender gehalten. Als Profi haben Sie Ihren eigenen Workflow und Format-Anforderungen und wir vertrauen darauf, dass Sie unsere harte Arbeit respektieren und diesen Inhalt nicht mit jemandem teilen, der nicht dafür bezahlt hat.

Bitte denken Sie daran, um diese Kontakt Presets zu nutzen und/oder zu ändern, benötigen Sie die Vollversion von Native Instruments Kontakt 5.0.3 oder neuer. Denken Sie dran, dass der freie Kontakt „Player“ und jede andere Version oder Form von Kontakt, der mit einer anderen Bibliothek oder einem Software-Produkt ausgeliefert wird (mit Ausnahme von NI „Komplete“), diese Bibliothek nicht unterstützt. Der freie Kontakt Player ist KEINE Vollversion von Kontakt und kann die standardmäßigen Kontakt Instrumente oder Bibliotheken im offenen Format nicht laden.

Bitte lesen Sie alle Instrumentenbeschreibungen und Softwarevoraussetzungen bevor Sie dieses oder eine anderes Produkt von Soundiron kaufen, um einen vollständigen Überblick über die Softwarevoraussetzungen, Funktionen und Format-Kompatibilität jeder Bibliothek zu sehen.

Auch wenn Sie die Samples oder Presets in ein anderes Format umwandeln können, empfehlen wir Kontakt für die besten Ergebnisse, da er weithin als der Industriestandard gilt und die beste Sample-Programmierung und Wiedergabeplattform auf dem Markt ist. Wenn Sie jedoch die .wav-Dateien und Instrumenten-Presets für einen anderen Sampler oder Softsynth konvertieren oder

umprogrammieren wollen, dann bedenken Sie aber, dass nicht alle Einstellungen und Eigenschaften zuverlässig in das neue Format übersetzt werden können oder überhaupt von dem neuen Instrument gespielt werden kann, da es so viele verschiedene Normen, Verhaltensweisen, Strukturen und Fähigkeiten auf jeder Plattform gibt.

Maßgeschneiderte Faltungshall-IRs

Wir genießen es, die einzigartigen akustischen Eigenschaften von Räumen und Orten aufzunehmen, an denen wir uns zeitweilig aufhalten. Umgebungen aufzunehmen, ist in vielerlei Hinsicht so ähnlich wie Instrumente aufzunehmen. Das wird mit tragbaren Lautsprechern durchgeführt, die einen speziellen Sinus-Sweep abstrahlen, der ein breites Frequenzspektrum von 22Hz bis 22kHz abdeckt. Wir verwenden dann eine spezielle Faltungshall-Software, um die Impulsantwortdateien zu erzeugen. Diese .wav-Dateien enthalten in den Audiodaten spezielle Phasen-, Frequenz- und Timing-Informationen.

Die meisten Impulse klingen in der Umgebung, in der sie aufgenommen wurden, wie eine seltsame Art von scharfem Knall, wie das Platzen eines Luftballons oder das Abfeuern einer Starterpistole – genau so werden die Impulse erzeugt. Wenn sie in ein kompatibles Faltungshallgerät (wie das in Kontakt) geladen werden, geben diese Impulse ihre klanglichen Eigenschaften an die meisten Klänge recht gut weiter. Natürlich ist das keine vollkommene Wissenschaft und vieles geht bei der Umsetzung verloren, speziell dann, wenn der Sound, der abgespielt wird, einen eigenen starken tonalen oder reflektierenden Klang hat. Manchmal sind die Ergebnisse unglaublich echt. Manchmal sind sie schrecklich. Es hängt alles von dem Sound, dem Impuls, dem Plugin und den Einstellungen ab. Dann wiederum können Sie unerwartet nützliche und interessante Ergebnisse durch herumexperimentieren finden.

Wir haben eine handverlesene Auswahl von Impulsen beigelegt, von denen wir denken, dass sie den Klang dieser Bibliothek erweitern. Sie können sie in den meisten Instrumenten-Presets im „Tone / FX“-Reiter über das Impulse-Dop-Down-Menü auswählen.

Sie können die wavs aus dem Impulsverzeichnis auch manuell in IR-wav-kompatible Faltungshalls ihrer Wahl importieren. Stellen Sie bitte sicher, dass Ihre Lautsprecher oder Kopfhörer während des Ausprobierens entsprechend leise eingestellt sind. Ein Faltungshall kann oft mächtige und durchdringende Resonanzen erzeugen, wenn er auf zu viele Audio-Quellen angewendet wird – vor allem bei lauten Tönen, die einen hohen Anteil an tiefen und mittleren Frequenzen enthalten.

System-Voraussetzungen

Bitte beachten Sie, dass viele Instrumente und Multi-Instrumenten-Programme in dieser Bibliothek sehr viel RAM und CPU benötigen und sehr ressourcenintensiv sind beim Festplatten-Streaming. Wir empfehlen daher mindestens 4GB RAM, ein 64bit Betriebssystem, eine Dual-Core CPU und eine 7200 UpM SATA-Festplatte oder besser, bevor Sie diese oder eine andere Soundiron Bibliothek kaufen. Große Sample-Sets, wie diese Bibliothek, laden langsam und können zu Instabilitäten auf älteren Systemen führen. Wir empfehlen dringend eine 64bit Betriebssystem, um diese Bibliothek vollständig nutzen zu können.

Download & Installation

Wir liefern Ihnen den Continuata Download Manager mit, um mit hoher Geschwindigkeit zuverlässig und voll-automatisch die Bibliothek herunterzuladen. Laden Sie sich die aktuelle Version für Ihr Betriebssystem (PC oder Mac) herunter bevor Sie ihn starten. Außerdem benötigen Sie Java v1.6 oder höher. Möglicherweise benötigen Sie auch spezielle Berechtigungen Ihrer Sicherheits-Software für das Download-Programm, wenn es den Zugriff aufs Web untersagt.

Als nächstes kopieren Sie Ihren Download-Code aus der E-Mail in die Code-Box im Downloader-Fenster. Achten Sie darauf, dass keine Leerzeichen vor oder nach dem Code stehen. Drücken Sie den Download-Knopf und wählen das Verzeichnis aus, wohin der Download geladen und installiert werden soll. Es startet dann das automatische Herunterladen der Datei(en) und danach eine Fehlerprüfung. Es werden dann die Dateien entpackt und die Bibliothek installiert. Sobald die Installation komplett abgeschlossen ist, können Sie die heruntergeladenen .rar-Dateien an einem sicheren Ort als Backup-Dateien aufbewahren und von der Platte löschen. Wir empfehlen, bevor Sie anfangen, immer die neueste Version des Downloaders herunterzuladen. Der Link in Ihrer E-Mail führt Sie immer zur neuesten Version.

Verschieben, umbenennen, löschen oder modifizieren Sie keine der Dateien oder Verzeichnisse die während des Herunterladen angelegt wurden, bis als Statusmeldung in der Download-Warteschlange bei allen Dateien „**INSTALLED**“ steht. Bitte schließen Sie den Downloader nicht, solange er noch aktiv ist oder drücken Sie vorher die Pause-Taste. Um das Herunterladen wiederaufzunehmen, drücken Sie die Resume-Taste. Wenn Sie nach dem Beenden des Downloaders das Herunterladen wieder aufnehmen möchten, starten Sie ihn wieder und geben Ihren Code ein und drücken Sie wieder auf Download. Wählen Sie die gleichen Download/Installations-

verzeichnisse auf Ihrem Rechner aus, die Sie beim ersten Mal eingegeben haben.

Wenn der Downloader einen Fehler beim Herunterladen oder einen Installationsfehler meldet, sollten Sie versuchen, die Datei nochmals herunterzuladen. Nach dem erfolgreichen Download wird sie erneut auf Fehler und Vollständigkeit überprüft. Am besten ist es zu warten, bis der Prozess abgeschlossen ist, bevor Sie versuchen, auf die Bibliothek zuzugreifen oder sie zu verschieben. Lesen Sie bitte die Anweisungen in Ihrer Download-E-Mail.

Manueller Download

Wenn Sie Probleme mit unserem Downloader haben oder es vorziehen, Ihren Browser oder einen anderen Download-Manager zu verwenden, dann melden Sie sich an Ihrer persönlichen Download-Webseite an, in dem Sie den direkten Link in Ihrer Download-E-Mail verwenden. Melden Sie sich mit Ihrem Download-Code und Ihrer E-Mail-Adresse an, die Sie beim Kauf angegeben haben. Oder wenn Sie ursprünglich den Downloader verwendet haben, aber die Bibliothek zu einem späteren Zeitpunkt, aus welchen Grund auch immer, nochmal manuell installieren wollen, können Sie immer die Original-rar-Dateien verwenden. Damit das klappt, benötigen Sie Winrar, UnrarX oder einen anderen Rar-Entpacker, um die Bibliothek zu entpacken und zu installieren. Bitte beachten Sie, dass Stuffit Expander und Winzip viele der üblichen rar-Dateien **NICHT** unterstützen.

Preset laden

Nachdem die Installation abgeschlossen ist, können Sie die enthaltenen .nki-Presets laden, in dem Sie auf den „File or Database“-Reiter im Kontakt-Browser klicken oder indem Sie im Hauptmenu das File load/save Menü nutzen. Bitte warten Sie, bis das Preset komplett geladen ist, bevor Sie eine neues laden.

Diese Kontakt-Presets im offenen Format benötigen die Vollversion von Kontakt. Die Standard-nki-Presets können in Kontakt 4.2.4 oder neuer geladen werden. Beachten Sie bitte, dass das spezielle „(T-Sync)“ Preset ein Tempo-Sync enthält und sich automatisch pro Wort an das Tempo Ihres Projektes anpasst und Kontakt **5.0.3** oder neuer benötigt. Die TM Pro Time-Stretching Funktion gibt es nicht in Kontakt 4. Der freie Kontakt Player und der spezielle „Libraries“-Reiter im Browser unterstützt das offene Format von Kontakt nicht.

Um die Presets in Kontakt zu laden, laden Sie sie einfach in das Hauptinstrumentenrack über das File oder Database-Menü und wählen Sie das Verzeichnis auf Ihrer Festplatte aus, wohin Sie diese Bibliothek installiert haben. Oder Sie laden das Preset in Kontakt, indem Sie die nki-Datei aus Ihrem Datei-Browser den Ihr Betriebssystem mitliefert, per Drag&Drop in Kontakt ziehen. Die Presets laden automatisch alle benötigten Samples und Grafiken die in den ncw, nkr und nkc Dateien im Samples-Verzeichnis gespeichert sind.

Sie können die Libraries-Ansicht in Kontakt nicht nutzen, um Standard Kontakt-Instrumente im Open-Format, wie diese Bibliothek, zu laden. Nur geschützte „Powered-by-Kontakt“-Bibliotheken sind in der Libraries-Ansicht zu sehen. Die „Add Library“-Funktion unterstützt dieses Produkt nicht, wie auch jede andere Open-Format-Kontakt-Bibliothek. Diese Bibliothek erfordert keine weitere Aktivierung.

Bedienungselemente der Vorderseite

Dieses Instrument hat eine Vielzahl von speziellen Bedienungselementen auf der Vorderseite, die weitreichende Wiedergabe-Anpassungen in Echtzeit ermöglichen. Sie können die Midi-CC-Zuordnungen jedes Bedienungselements sehen, in dem Sie die Maus über das Bedienelement stellen und unten in der Info-Leiste von Kontakt den Hinweistext lesen. Um die Info-Leiste einzuschalten, klicken Sie auf das „i“ oben in Kontakt.

Um die Midi-CC-Zuordnungen einem Regler zuzuweisen, klicken Sie einfach mit der rechten Maustaste (PC) oder der Befehlstaste (Mac) auf den Knopf und klicken dann auf den „Assign Midi CC“-Knopf, der dann erscheint. Der nächste von Ihnen gespielte Midi-Controller wird automatisch dem Regler zugewiesen. Sie können weitere Automatisierungsfunktionen in dem „Auto“-Reiter auf der linken Seite von Kontakt einstellen. Oder Sie können auch „Drag-Drop“-Kontroller und Host-Automations-Nummern vom „Auto“-Browser auf der linken Seite von Kontakt auf jeden automatisierbaren Regler ziehen, um einen Regler an eine Host- oder Midi-CC-Hüllkurve zu binden. Sobald ein Controller zugewiesen ist, können Sie das Automationsverhalten für jeden Regler unten im „Auto“-Automations-Browser-Fenster einstellen.

Nach der Anpassung der Steuerelemente können Sie Ihre eigenen benutzerdefinierten Voreinstellungen speichern, in dem Sie das File-Menü per Save/Load oben in Kontakt aufrufen. Wählen Sie einfach einen neuen Presetnamen und speichern Sie das Preset im selben Instrumentenverzeichnis wie das Original, um sicherzustellen, dass Kontakt beim nächsten Mal alle notwendigen Dateien findet, wenn Sie es laden. Alle benutzerdefinierten Regler-Einstellungen werden mit dem Instrumenten-Preset gespeichert.



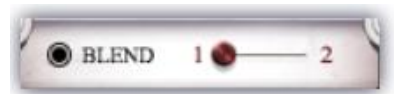
Layer 1 & 2 Auswahlmenüs

Viele Presets ermöglichen zwei gleichzeitige und unabhängige Wiedergabe-Layer, die es Ihnen erlauben, zwei verschiedene Artikulationen zur selben Zeit zu spielen und jede für sich, so wie Sie es sich wünschen, einzustellen. Zum Beispiel können Sie für jeden Layer einen Poly-Sustain durch Klicken auf die Layer 1 und Layer 2 Drop-Down-Menüs auswählen und sie aus der Liste der verfügbaren Phrasen auswählen. Um Stimmen einzusparen oder wenn Sie nicht beide Layer benötigen, können Sie jeden Layer deaktivieren, in dem Sie auf den kleinen Knopf an der Seite des Drop-Down-Menüs klicken. Das dunkelt den jeweiligen Bereich des Layers ab.



Blend Regler

In den Presets mit 2 Layern gibt es eine Überblendungsfunktion. Wenn Sie aktiviert ist, kann der Blend-Regler (oder CC94) zum Überblenden zwischen den beiden Layern (wenn beide Layer eingeschaltet sind) verwendet werden. Der kleine runde Knopf neben dem Schieberegler kann dazu verwendet werden, diese Funktionalität ein- bzw. auszuschalten. Ist diese Option ausgeschaltet, spielen beide Layer übereinander.



Key Range

Sie können den spielbaren Notenbereich des Chors unten mit dem Key Range Regler einstellen. Das bestimmt den Bereich, den der Chor wiedergeben kann. Wir verwenden C3 als mittleres C, damit es zu unseren anderen Chorbibliotheken passt. Daher ist der natürliche Tonumfang des Chores standardmäßig von A#2 bis C5. Sie können den Tonumfang jedoch künstlich erweitern, runter bis zum Infraschall C-1 und hoch bis zum schrillen Zirpen des C7. Man kann die oberen und unteren Bereichsgrenzen in zwei Arten einstellen: Ändern des Wertes im Eingabefeld oder durch Drücken der entsprechenden „SET“-Taste und dann durch Drücken einer Taste auf der MIDI-Tastatur. Anwender können den Bereich auf den natürlichen Tonumfang durch Drücken von STRG + Klick mit der linken Maustaste auf die „Key Range“-Überschrift.



Swell (CC72 & CC73)

Der Swell-Regler ermöglicht eine stufenlose dynamische Lautstärkeanpassung des jeweiligen Layers von pp bis hin zu einem hohen ff.



Attack (CC74 & CC75)

Dieser Knopf steuert die Schärfe des Attacks. Wenn Sie den Wert erhöhen, klingt der Attack des Sounds weicher. In Verbindung mit dem „Offset“-Regler kann dieser Knopf dazu verwendet werden einige interessante Pad-ähnliche Effekte zu erzeugen. Beachten Sie bitte, dass die Funktionalität dieses Reglers je nach Preset-Typ variiert. Lesen Sie dazu bei den Preset-Typen nach.



Offset (CC78 & CC79)

Der Offset-Regler stellt die Anfangsposition der Wiedergabe des Samples ein. Beachten Sie bitte, dass die Funktionalität dieses Reglers je nach Preset-Typ variiert. Lesen Sie dazu bei den Preset-Typen nach.



Release (CC76 & CC77)

Der Release-Regler stellt die Raumnachhallzeit des Release-Samples ein, nachdem die Taste losgelassen wurde. Höhere Werte stellen einen größeren Raum dar, während kleinere Werte einen trockeneren Klang erzeugen.



Rel Vol (CC90 & CC91)

Dieser Knopf steuert nur die Lautstärke des Release-Samples. Damit kann eine Feineinstellung vorgenommen werden, wie laut oder leise der Raumanteil ist, wenn die Note endet. Um die Release-Samples komplett auszuschalten, klicken Sie bitte auf den kleinen runden Knopf neben der „Rel. Vol.“ Überschrift. Diesen Regler gibt es nicht in den Staccato-Preset.



Pan

Der Pan-Schieberegler verteilt das Sample jedes Layers nach links oder rechts.



EQ Regler

Die EQ-Anzeige enthält einen 3-bändigen Equalizer. Dieses spezielle Panel finden Sie in allen Instrumenten-Presets. Sie finden dieses Steuerungsfenster in der mittleren Spalte der Benutzeroberfläche. Um das Fenster zu öffnen, klicken Sie den EQ-Text an. Um den EQ-Effekt im Signalpfad einzuschalten, klicken Sie auf „On“-Knopf unterhalb des EQ-Reiters.

Lo Gain

Dieser Knopf stellt den Grad der Verstärkung für das untere Band ein.

Mid Gain

Dieser Knopf stellt den Grad der Verstärkung für das mittlere Band ein.

Mid Freq

Hier stellen Sie die Frequenz des mittleren Bandes ein.

Hi Gain

Dieser Knopf stellt den Grad der Verstärkung für das obere Band ein.



Faltungshallregler

Wir haben unsere eigenen Faltungshallimpulse in jedes Instrumentenpreset eingebaut, mit der vollen Kontrolle über alle verfügbaren Faltungshalleffekte. Sie finden dieses Steuerungsfenster in der mittleren Spalte der Benutzeroberfläche. Um das Fenster zu öffnen, klicken Sie den REVERB-Text an. Um den Faltungshall im Signalpfad einzuschalten, klicken Sie auf „On“-Knopf unterhalb des Reverb-Reiters.

Dry

Stellt den Anteil (+/-) des trockenen Signals ein, der durchgelassen wird.

Wet

Stellt den Anteil (+/-) des bearbeiteten Signals ein, der durchgelassen wird.

Size

Stellt die Größe des simulierten Raumes ein.

Low Pass

Stellt den tieffrequenten Cutoff des Impulses ein, ergibt einen dumpfen und dunklen Klang.

High Pass

Stellt den hochfrequenten Cutoff des Impulses ein, erlaubt Ihnen tiefes Rumpeln zu entfernen.

Delay

Stellt den Anteil des Pre-Delays ein, bevor das bearbeitete Signal zurückkommt.

Impuls-Menüs

Dieses Menü erlaubt es Ihnen, aus einer großen Vielzahl von maßgeschneiderten Impulsen auszuwählen, die wir selbst aufgenommen oder für Sie entwickelt haben. Unterteilt in experimentelle FX-Impulse und simulierte reale Räume.



FX-Menü

Dieses Menü erlaubt es Ihnen, einen unserer speziellen Faltungshalleffekte auszuwählen. Wenn Sie aus diesem Menü einen Impuls laden, werden alle geladenen Impulse aus dem Spaces-Menü überschrieben.

Raum-Menü

Dieses Menü erlaubt es Ihnen, einen unserer realen Räume-Impulse zu laden. Wenn Sie aus diesem Menü einen Impuls laden, werden alle geladenen Impulse aus dem FX-Menü überschrieben.

Legato-Steuerung

Das Legato simulierende System erlaubt Ihnen Noten so zusammenspielen, dass sie eine ununterbrochene Melodie spielen können. Bei echten Instrumenten werden die Noten durch den Spieler während des Spielens zusammengezogen. Das erzeugt eine natürliche Glättung. In komplexen poly-phonetischen und mehrsilbigen Samples wie bei den Polysustains wird dieser Effekt simuliert, um echter zu klingen. Als besondere Funktion bei den Polysustains wird die Sequenz der Silben flüssig wie bei einer Legato-Melodie wiedergegeben. Um die besten Ergebnisse zu erhalten, platzieren Sie die Notenübergänge nahe den Silbenübergängen. Das entspricht mehr den natürlichen Übergangspunkten.

Sie finden dieses Steuerungsfenster in der mittleren Spalte der Benutzeroberfläche. Um das Fenster zu öffnen, klicken Sie den Legato-Text an. Um das Legato im Signalpfad einzuschalten, klicken Sie mindestens auf den einen oder beide On/off Legate-Layer-Knöpfe unterhalb des Textes.

Um Legato-Übergänge zu spielen, aktivieren Sie das Legato-System, in dem Sie auf den on/off Knopf des Layers, den Sie nutzen wollen, klicken. Dann spielen Sie eine einzelne Note und halten diese. Jetzt spielen Sie eine neue Note auf der Taste, die in der Nähe der alten liegt, ohne die alte loszulassen bevor die neue gespielt ist. Diese kurze zeitliche Überlappung weist das Programm an, dass Sie einen Legato-Übergang spielen möchten, statt die alte Note ausklingen zu lassen und die neue Note zu spielen. Sie können gleichzeitig Melodien mit jedem der beiden Layer spielen, so lange Sie innerhalb des Bereiches für jeden Layer bleiben.

Legato 1 On/Off

Das schaltet Legato für den Layer 1 an/aus.

Legato 2 On/Off

Das schaltet Legato für den Layer 2 an/aus.

Range

Dieser Regler steuert den Übergangsbereich in dem die Legatoübergänge stattfinden. Zusammen mit Polyphony erzeugt jeder Legatoübergang, der größer als diese Einstellung ist, eine neue Legatoposition.

Speed

In Presets mit simuliertem Legato steuert der Speed-Knopf die Geschwindigkeit der pseudo-Legato Tonübergänge, wenn er eingeschaltet ist. Wenn er ganz runtergedreht ist, ist der Übergang langsam, ganz aufgedreht schnell. In den True-Legato-Presets steuert der Speed-Knopf die Geschwindigkeit des echten aufgenommenen Legatos, aber wenn Sie schnellere Melodien spielen wollen, empfehlen wir höhere Geschwindigkeiten.



Bend

Dieser Knopf (nur in Presets mit simuliertem Legato) steuert die Intensität des simulierten Legato-Übergangs. Auf 0 gestellt, ist der Übergang komplett ausgeschaltet.

Instrumentenprogramme

Kontakt 5 Presets:

Alle Presets in dieser Bibliothek benötigen die Vollversion von Kontakt 5.0.3 oder neuer.

Olympus Mike-Ro Tempo-synch.nki

Dieses Standard-Instrument beinhaltet alle Poly-Sustains und Vokal-Sustains zusammen in zwei unabhängig steuerbaren Layern, mit kompletter Steuerung jeder Sektion und jeden Layers. Die ersten 5 Optionen in dem Layer-Auswahlmenü sind gesungene Poly-Sustains mit 2 lateinischen und 3 slawischen Phrasen. Die nächsten 5 Optionen sind Ah 1 (piano), Ah 2 (forte), Eh (forte), Oh (forte) und Uh (piano) Vokale. Und nicht vergessen – Sie können Tremolo und Betonung durch Drücken auf Ihrer Aftertouch-fähigen Tastatur beim Spielen einer Note simulieren. Je schneller Sie drücken, loslassen und das Aftertouch wiederholen, desto schneller und intensiver wird der Tremolo-Effekt.

Olympus Mike-Ro DFD.nki

Diese Version des Hauptpresets verwendet die speichereffizientere und besser klingende DFD Disk-Streaming-Methode. Die Audio-Qualität ist besser, aber dadurch verlieren Sie die Tempo-Synch-Funktionalität.

Olympus Mike-Ro- FX – No Going Back.nki

Dies ist ein spezieller Effekt-Preset, der eine Vielzahl von Programmierungstechniken einsetzt, um diesen einzigartigen mehrschichtigen atmosphärischen Effekt zu erzeugen.

Olympus Mike-Ro – FX – Tar Sands.nki

Dies ist ein spezieller Effekt-Preset, der eine Vielzahl von Programmierungstechniken einsetzt, um diesen künstlich harmonisierten, gestreckten Grain-Delay-Effekt zu erzeugen. Sie können die Wiedergabegeschwindigkeit der Samples mit dem Modulationsrad (CC1) einstellen.

Olympus Mike-Ro – FX – Infinity Harmonizer.nki

Dies ist ein spezieller Effekt-Preset, der eine Vielzahl von Programmierungstechniken einsetzt, um diesen zeitverzögernden Effekt zu erzeugen. Sie können die Formantenkurve des Harmonizers mit dem Modulationsrad (CC1) einstellen.



Hinweise:

Die nkc und nkr Dateien werden von Kontakt benötigt, um bestimmte Elemente und Impulsdateien zu laden, die diese Bibliothek benötigt. Diese speziellen Dateien werden nicht unmittelbar geöffnet, aber es ist wichtig, dass sie dort sind wo sie hingehören, so dass Kontakt sie finden kann, wenn sie benötigt werden.

Die Samples und Instrumenten Verzeichnisse sind relativ zueinander gespeichert. Daher sollten sie nicht getrennt oder neu strukturiert werden. Verschieben oder Umbenennen der Verzeichnisse oder deren Inhalte kann dazu führen, dass die Presets oder die Samples nicht mehr ordnungsgemäß geladen werden können. Wir empfehlen, dass sie sie nicht ändern, es sei denn sie haben Erfahrung mit dem erneuten Speichern und dem Bearbeiten von Presets in Kontakt.

Sie können jede der Wave-Dateien in ein Audio-Programm laden, sie anpassen, die Samples manipulieren, aber wir empfehlen, dass Sie vorher ein Backup des Daten machen sollten, bevor Sie anfangen den Inhalt dieser Bibliothek zu bearbeiten oder zu verschieben.

Versionshinweise:

- V1.0: Originale 2013 Ausgabe mit kompletter Benutzeroberfläche, 5 Poly-Sustains + 5 integrierte Vokale, plus spezielle Effekt-Presets.



SOUNDIRON

SOFTWARELIZENZVEREINBARUNG

(Anm. des Übersetzers: Im Zweifel gilt der englische Originaltext.)

LIZENZVEREINBARUNG:

Durch die Installation des Produktes akzeptieren Sie die folgende Produktlizenzvereinbarung:

LIZENZGEWÄHRUNG

Die Lizenz für dieses Produkt ist nur an eine Einzelperson gebunden. Ein nicht lizenzierter Gebrauch ist verboten. Alle Sounds, Samples, Programmierung, Bilder, Skripte, Zeichnungen und Texte in diesem Produkt sind Eigentum der Soundiron, LLC. Diese Software wird an Sie von Soundiron für kommerzielle und nicht kommerzielle Nutzung in Musik, Sound-Effekten, Audio/Video-Postproduktionen, Aufführungen, Sendungen oder ähnliche fertige Content-Erstellung und für die Verwendung in Produktionen lizenziert aber nicht verkauft. Dem einzelnen Lizenznehmer ist es gestattet, diese Bibliothek auf mehreren Rechnern oder anderen Geräten zu installieren, aber nur, wenn Sie der alleinige Inhaber und Nutzer dieser Geräte, auf der die Software installiert ist, sind.

Soundiron ermöglicht es Ihnen, jeden Sound und jedes Sample in den gekauften Bibliotheken für die Erstellung und Produktion von kommerziellen Aufnahmen, Musik, Sound-Design, Postproduktion oder andere Content-Erstellung ohne zusätzliche Lizenzgebühren zu nutzen und ohne Nennung von Soundiron als Quelle. Diese Lizenz verbietet ausdrücklich die Verwendung von rohen und ungemixten Inhalten aus diesem Produkt in ein anderes kommerzielles oder nicht kommerzielles Sample-Instrument, Sound-Effekt-Bibliothek, Synthesizer-Sound-Bank, Loop- oder Effekt-Bibliothek jeglicher Art ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung.

Diese Lizenz verbietet auch jegliche unbefugte Weitergabe, Weiterverkauf oder irgendeine andere Art der Verteilung dieses Produktes oder der Sounds und der Programmierung, durch welche Weise auch immer, dazu gehört auch Resampling, Reverse Engineering, Dekompilierung, Remixing, Weiterverarbeitung, Isolation oder Einbindung in Software- oder Hardware aller Art, ausgenommen wenn sie Teil einer Multimediaproduktion, einer Musikaufnahme, Performance oder als fertiges Werk eines Sound-Designs von mindestens 8 Sekunden Länge oder mehr sind. Lizenzen können nicht an jemanden anderes übertragen oder verkauft werden, ohne die schriftliche Einwilligung der Soundiron, llc.

RECHTE

Soundiron behält das volle Urheberrecht und das vollständige Eigentum an allen aufgezeichneten Sounds, Instrumentenprogrammierung, Dokumentation und musikalischen Performances, die in diesem Produkt enthalten sind. Alle vergangenen und zukünftigen Versionen dieses Produkts, einschließlich aller Version, die von Soundiron, Inc, veröffentlicht wurden, sind an diese Lizenz gebunden und fallen unter diese Vereinbarung.

ERSTATTUNGEN

Heruntergeladene Bibliotheken können nicht zurückgegeben werden und deshalb können wir keine Rückerstattung oder einen Austausch anbieten. Wir können es nach eigenem Ermessen machen, aber beachten Sie bitte, dass, sobald Sie sie heruntergeladen haben, sie nicht mehr zurückgegeben werden kann.

VERANTWORTUNG

Die Nutzung dieses Produktes und jeglicher Software erfolgt auf Gefahr des Lizenznehmers. Soundiron übernimmt keine Haftung für direkte oder indirekte Schäden in jeder Form bei der Nutzung dieses Produkts.

BEDINGUNGEN

Diese Lizenzvereinbarung ist unter allen Umständen ab dem Moment, wo das Produkt gekauft oder erworben wird, gültig. Die Lizenz bleibt bis zur Kündigung durch Soundiron, LLC, in voller Höhe erhalten. Die Lizenz wird beendet, wenn Sie eine der Bestimmungen oder Bedingungen dieser Vereinbarung brechen oder aus irgendeinem Grund eine Rückerstattung erhalten. Nach der Kündigung stimmen Sie zu, alle Kopien und die Inhalte des Produkts auf eigene Kosten zu vernichten. Alle vergangenen und zukünftigen Versionen dieses Produktes, einschließlich aller andern Marken als Soundiron, fallen ebenfalls unter die Bedingungen dieser Vereinbarung.

VERLETZUNG

Soundiron behält sich vor, Piraterie zu verfolgen und seine urheberrechtlich geschützte Schöpfung in vollem Umfang Zivil- und Strafrechtlich zu verfolgen. Aber wir werden unsere Preise fair gestalten und unsere Samples und Programmierung zugänglich machen und, wann immer es möglich ist, umständliche CRM, Registrations- und Aktivierungsprozeduren zu vermeiden und Ihnen, wann immer es möglich ist, möglichst viel kreativen Freiraum und die beste Anwendung zu ermöglichen. Wenn Sie unsere Instrumente mögen und um die harte Arbeit wissen, die wir hier hineingesteckt haben, dann wissen wir, dass Sie niemals dieses Instrument rechtswidrig weitergeben.



Danke

Vielen Dank, dass Sie die Soundiron Olympus MIKE-RO SOLO Tenor-Gesangsbibliothek, mit unserem eigenen Mike Peaslee, live und in Concert, gekauft haben. Wenn Sie Fragen haben, Sorgen, Bedenken, Kommentare, Liebesbriefe oder Hass-Mails, so scheuen Sie sich nicht, diese uns zu schicken:

info@soundiron.com

Vielen Dank

Mike, Gregg und Chris



www.soundiron.com

[SOUNDIRON]

Sämtliche Programmierung, Skripte, Samples, Bilder und Texte © Soundiron 2013.
Soundiron ist ein eingetragenes Warenzeichen der Soundiron LLC. Alle Rechte vorbehalten.
Deutsche Übersetzung: © 2013 Michael Reukauff